



2008

ARCHITEKTUR

TAGE

STEIERMARK

16.+17. MAI
architektur erleben
WWW.ARCHITEKTURTAGE.AT

Programmgestaltung und Information:

HDA Haus der Architektur Graz

Palais Thinnfeld

Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

T: +43 316 323500

office@hda-graz.at

www.hda-graz.at

Organisation

Andreas Strohriegel

strohriegel@gmx.net



Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos.

Die Programme aller Bundesländer finden Sie unter www.architekturtage.at zum Download.

Detaillinformationen zu ausgewählten Objekten finden Sie unter www.nextroom.at.

ARCHITEKTUR ERLEBEN IN DER STEIERMARK

Inhalt

Mittwoch, 14. Mai

Filmreihe Architektur	2
-----------------------	---

Freitag, 16. Mai

Wie die Häuser gemacht werden	3
Architektourtage 2008 – ich war dabei	3
Quer durch den Gemüsegarten	4
Wann begann temporär?	5
Next space: Erste session	5
Lokal Heroes. Stadtinterventionen	6
Offene Ateliers	7

Samstag, 17. Mai

Kinder- und Jugendprogramm	12
ExpertInnenfrühstück	13
Architekturausflüge	13
Lokal Heroes. Symposium	18
Blaue Stunde	18
Straßenfestival Lendwirbel	18

GEMEINSAM STATT EINSAM

Die diesjährigen Architekturtage Steiermark thematisieren das Leben in Gemeinschaft: Krabbelstubenkleinkinder, KaffeehausbesucherInnen, SpitalsärztInnen, Großfamilien, PflegeheimbewohnerInnen, SupermarktkundInnen – wer interagiert wie mit wem in welchem Umfeld? Zwei Tage im Mai möchten zum Verständnis des menschlichen Zusammenlebens beitragen und die Rolle, die Architektur dabei spielt, beleuchten: Was will sie, was kann sie, was tut sie? Auch die Herangehensweise an diese Vermittlungsaufgabe soll eine gemeinschaftliche sein: Stadt und Land, Architektenvereine und -institutionen, Universität und Kunst legen ihren individuellen Fokus auf das Thema und liefern gemeinsam eine umfassend und intensiv erlebbare Sicht auf den gemeinschaftlich gestalteten Lebensraum Steiermark.

Eingeladen zur Teilnahme sind alle: Bewohner, Planerinnen, Beobachter, Käufer, Verwalterinnen, Besucher, Kritikerinnen und Freunde – die ganze Gemeinschaft, unter allen Umständen!

MITTWOCH, 14. MAI

ARCHITEKTUR IN WORT UND BILD

FILMREIHE ARCHITEKTUR

EIN FILMABEND VOR DEN ARCHITEKTURTAGEN

MITTWOCH, 14. MAI, 18.00 UHR

KIZ Kino im Augarten
Friedrichstraße 24, 8010 Graz

18.00 Uhr: Kurzfilmprogramm mit Filmgespräch

„Türvierzehn – reading in absence“, Ricarda Denzer, A 2001, 13 min
„Living Megastructures“, Sabine Bitter und Helmut Weber, VEN/A 2003/04, 25 min
„A room with a view in the financial district“, Carola Dertnig, A/USA 2001/02, 5 min
„Fenster / drei Sätze“, Martin Bruch, A 2006, 12 min

19.30 Uhr: „Pessac – Leben im Labor“

Ein Film von Claudia Trinker und Julia Zöllner, A 2004, 52 min.

Für Le Corbusier war die Siedlung „Pessac“ die erste Gelegenheit, Architektur für ganz normale Menschen zu entwerfen. Von Henry Frugès, dem er ein Privathaus gebaut hatte, bekam Le Corbusier im Anschluss den Auftrag, in der Nähe von Bordeaux eine Siedlung für die Arbeiter seiner Zucker-Fabrik zu errichten. Die zwischen 1925 und 1929 entstandenen einundfünfzig Häuser werden noch heute bewohnt. Mit mehr oder weniger großem Respekt vor dem berühmten Architekten. (Oliver Elser)

Im Anschluss Filmgespräch, danach Buffet.

22.00 Uhr: Wiederholung des Filmprogramms

„Filmreihe Architektur“ ist eine Veranstaltung der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Steiermark und Kärnten in Kooperation mit der Diagonale, Festival des österreichischen Films. Kuratierung: Lotte Schreiber.

Pessac – film still; Foto: © sixpackfilm



FREITAG, 16. MAI

ARCHITEKTUR IM WERDEN

WIE DIE HÄUSER GEMACHT WERDEN

MODERIERTER RUNDGANG DURCH ORTE DER ENTSTEHUNG VON ARCHITEKTUR

FREITAG, 16. MAI, 14.30 – 19.00 UHR

Treffpunkt: 14.00 Uhr

Haus der Architektur Graz

Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

14.30 Uhr: Bürogemeinschaft GAFT

15.00 Uhr: Baustelle Kastner&Öhler, Architektur: Rolf Seifert

16.00 Uhr: Örtliche Raumplanung, Fachabteilung 13b

16.45 Uhr: Architekturbüro Ernst Giselbrecht + Partner

17.15 Uhr: Lichtlabor, Atelierräume und Modellbauwerkstatt der Fakultät für Architektur, TU Graz

18.00 Uhr: GRAZT Architektur

18.30 Uhr: Quer durch den Gemüsegarten, TU Graz, Architekturzeichensäle 1 - 4 (siehe S. 4)

ARCHITEKTURTAGE 2008 – ICH WAR DABEI

SEHEN. ENTSCHEIDEN. ABBILDEN

AB FREITAG, 16. MAI

Im Laufe der Architekturtage 2008 werden an einzelne TeilnehmerInnen der Rundgänge und Busexkursionen Einwegkameras und Fragestellungen ausgegeben, um ganz gezielt Themenbereiche und Schwerpunkte zur Observation freizugeben. „Ich war dabei“ entlockt den Beteiligten Abbildungen subjektiver Blickwinkel. Der suchende Blick auf ungebaute Architektur, die Bewegung von Programmpunkt zu Programmpunkt, Fragmente und Details eines Gebäudes geraten in den Focus.

Die Ergebnisse dieser subjektiven Beobachtungen werden im Anschluss an die Architekturtage im Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz, und im erweiterten urbanen Raum ausgestellt.

Konzeption und Durchführung: Elisabeth Oswald und Carola Peschl. „Architekturtage 2008 – Ich war dabei“ ist eine Veranstaltung des Forum Stadtpark.

QUER DURCH DEN GEMÜSEGARTEN

MODELLEISENBAHN: WORKSHOP MIT PODIUMSDISKUSSION

FREITAG, 16. MAI, 11.00 – 24.00 UHR

Technische Universität Graz, Architekturzeichensäle 1 – 4
Rechbauerstraße 12, 8010 Graz, DG

Wir begrüßen Sie im Zug Nummer AZ-1234 auf der Reise nach . . .

IHR FAHRPLAN:

11.00 Uhr: BITTE EINSTEIGEN

Modelleisenbahnspielen bedeutet, einen begrenzten Raum rund um das sich bewegende Zentrum des Zuges zu denken, zu entwerfen und zu bauen. Die Architekturzeichensäle 1234 interpretieren diesen Raum neu und gestalten ihn experimentell mit unkonventionellen, teilweise essbaren Materialien. BesucherInnen sind herzlich eingeladen, mitzudiskutieren und mitzubauen.

19.00 Uhr: ZWISCHENSTOPP MODELLWELTEN. Podiumsdiskussion
Ein Gespräch über unterschiedliche Arten der Abbildung von Realität.

21.00 Uhr: BOARDSERVICE

Das Buffet befindet sich in der Mitte des Zuges.

24.00 Uhr: ENDSTATION

Dieser Zug endet hier. Bitte alle aussteigen!

„Quer durch den Gemüsegarten“ ist eine Veranstaltung der
Architekturzeichensäle 1 – 4 an der Fakultät für Architektur der TU Graz.



WANN BEGANN TEMPORÄR?

FRÜHE STADTINTERVENTIONEN UND SANFTE STADTERNEUERUNG AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

FREITAG 16. MAI, 20.00 UHR

Jahresmuseum im kunsthaus muerz
Wiener Straße 35, 8680 Mürzzuschlag
T: +43 3852 56200
www.kunsthausemuerz.at

Temporäre Interventionen sind zu einer populären Strategie in Stadterneuerungsprojekten geworden. Die Ausstellung beleuchtet die mannigfaltigen Vorläufer dieses Trends in Österreich, von Protestbewegungen wie Spittelberg, Arena und Alt-Urfahr, die den Wert alter Bausubstanz ins Blickfeld rückten, bis zu experimentellen Aktionen von Coop Himmelb(l)au, Haus-Rucker-Co, Zünd-Up oder Missing Link. Ein Vergleich mit aktuellen Initiativen aus Amsterdam, Wien und New York zeigt, dass Fragen nach Flüchtigkeit und Nachhaltigkeit oder Unterhaltung versus Mitgestaltung schon aktuell waren, als temporär begann.

„Wann begann temporär“ ist eine Veranstaltung der kunsthaus mürzzuschlag gmbH. Kuratorinnen: Christiane Feuerstein und Angelika Fitz.

Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Samstag, 10.00 bis 18.00 Uhr; Sonntag, 10.00 bis 16.00 Uhr
Laufzeit: 17. Mai bis 31. August 2008

NEXT SPACE: ERSTE SESSION

DAS SPLITTERWERK TRIFFT AUF MARTIN KRUSCHE VIDEO-INPUT, DISKURS UND PUBLIKUMSDEBATTE

FREITAG, 16. MAI, 20.00 UHR

im „zeit_raum“ (Architekturbüro Peter Lidl)
Franz Blodergasse 4, 8200 Gleisdorf

Orte und Relationen, Zentren und Provinzen, die Macht der Akteure und die Bedingungen der Kunst, überdies: Warum es in Österreich keine Architektur gibt.
www.van.at/next/space

„Next space: Erste session“ ist eine Veranstaltung von kultur.at: verein für medienkultur in Kooperation mit dem Architekturbüro Peter Lidl.

LOKAL HEROES

Im traditionellen Grazer Arbeiterbezirk Lend hat sich in den letzten Jahren eine kreative Szene angesiedelt und etabliert. Diese praktiziert nicht nur die gemeinschaftliche Nutzung von Büroinfrastruktur, sondern auch eine Vernetzung im Sinne einer interdisziplinären Zusammenarbeit. Bei der Produktion von Kunst, Architektur, Design, Grafik, Film, Musik, Mode etc. wird die räumliche Nahbeziehung für Arbeitsteilung wie auch für inhaltliche Synergien genützt. Mit diesem Einzug neuen städtischen Lebens ändert sich auch der städtische Raum und dessen Wahrnehmung. Träger dieser urbanen Renaissance sind die kreativen Menschen und AktivistInnen, die den Stadtraum, aber auch die bauliche Struktur für sich entdecken, nutzen, beleben.

FREITAG, 16. MAI – SONNTAG, 18. MAI AUSSTELLUNGEN UND STADTINTERVENTIONEN

Eine praktische Auseinandersetzung

Bezirk Lend zwischen Südtirolerplatz und Lendplatz, 8020 Graz

In „Ausstellungen und Stadtinterventionen“ werden sowohl der konkrete öffentliche Raum in Lend als auch aktuelle Phänomene in der Stadtentwicklung thematisiert. Die Straßen und Plätze sowie die Auslagen der Läden und Büros in der Achse zwischen Südtirolerplatz und Lendplatz werden dokumentarisch und künstlerisch bespielt.

„Lokal Heroes“ ist eine Veranstaltung von AG Goldene Engel, freigangproduktionen, Institut für Raumgestaltung der TU Graz, lebidris, MARS 32, Kunstverein Medienturm, Pentaplan, WSKKFV, zweintopf und weiteren Aktivisten dieses Bezirkes, Koordination: GAFT

Siehe auch Programm Samstag, 17. Mai, S. 18



OFFENE ATELIERS

Gefördert von: **LAUFEN**

Die teilnehmenden Büros freuen sich über Ihren Besuch. Nutzen Sie diese Gelegenheit zu einer umfassenden und persönlichen Information über Arbeit und Arbeitsweise der steirischen Architekturschaffenden. Bis zu den nächsten Architekturtagen dauert es wieder zwei volle Jahre!

GRAZ

Architektin Elisabeth Anderl

Grazerstraße 51, 8111 Judendorf
T: +43 3124 537 10
elisabeth.anderl@aon.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 14.00 – 18.00 Uhr

ARCHITEKTUR+LEBENSRAUM

Arch.DI Karin Wallmüller
Ruckerberggürtel 17, 8010 Graz
T/F: +43 316 841648
M: +43 650 3208023
k.wallmueller@aon.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 14.00 – 18.00 Uhr

Gespräche über Wohnen in der Stadt:
Revitalisierung von Wohnhäusern der
Gründerzeit, Nutzungsmöglichkeiten
von Innenhöfen der Blockrandbebauung,
Umnutzung von Gebäuden des sozialen
Wohnbaus der Nachkriegsjahre,
verdichteter urbaner Wohnbau heute.

architekturbüro b+p

Bogensberger, Gyüre,
Grabner-Trummer, Grabner, Vogl
Brandhofgasse 10, 8010 Graz
T: +43 316 812322

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 13.00 – 19.00 Uhr

Ab 13.00 Uhr: Fotoausstellung von
Alex Karely „Sichtautodrom 2“
Ab 17.00 Uhr: Filmvorführung „Playtime“

Architekten Domenig+Wallner ZTGmbH

Jahngasse 9, 1. Stock, 8010 Graz
T: +43 316 827753
office@domenig-wallner.at
www.domenig-wallner.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 10.00 – 16.00 Uhr

Büroführungen

GRAZT Architektur ZT GmbH

Mandellstraße 33, 8010 Graz
T: +43 316 908704
F: +43 316 908704 40
www.grazt.at

OPEN HOUSE:

Freitag, 16. Mai, 13.00 – 18.00 Uhr

Ernst Giselbrecht + Partner architektur zt gmbh

Brockmanngasse 48/II, 8010 Graz
T: +43 316 817050
office@giselbrecht.at
www.giselbrecht.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 14.00 – 17.00 Uhr

Modellausstellung, Büchertisch, Buffet

G A F T

Architektur:

le_u_part

Christian Leeb, Ziviltechniker für
Architektur

www.leupart.com

c:bra , Architektur | Design | Grafik

Christoph Jocher; Roman Zagrajsek

www.cebra.at

Gottfried Prasenc

Architekt

WSKKFV Schwerpunkt Stadtforschung

Carola Peschl, Elisabeth Oswald

www.wirsindkeinekunstfachverkäuferi-
nnen.at

Andreas Roschitz

Architekturschaffender

cine parallel

Grafik und Film

Bernd Wohlmuth, Grafiker; Fritz

Urschitz, Regie / Drehbuch / Kurator;

Bernd Winter, locationscouting

www.cineparallel.co.uk

freiangproduktionen Kunst im sozialen Kontext

Theater und Licht

Martina Pusterhofer, Theaterpädagogik,

Angewandte Biografie- und Lebens-
weltforschung

www.freiangproduktionen.at

Eugen Schöberl

Lichtgestalter

Mariahilferstraße 32, 8020 Graz

T: +43 316 767666

F: +43 316 767666 55

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 10.00 – 16.00 Uhr

Hammerl – Springer Architektur

Ballhausgasse 1, 3. Stock, 8010 Graz

T: +43 316 228347

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 9.00 – 16.00 Uhr

„Wozu Architektur?“ Informationsaus-
tausch übers Planen und Bauen mit
ArchitektInnen und BauherrInnen

HEIL HOINKES FEDERSPIEL ZT GMBH

Ballhausgasse 1, 8010 Graz

T: +43 316 324230

www.dreiplus.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 9.00 – 16.00 Uhr

Kaffee&Kuchen&Beratung

Hofrichter-Ritter Architekten ZT GmbH

Färbergasse 6, 8010 Graz

T: +43 316 723538

office@hofrichter-ritter.at

www.hofrichter-ritter.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 11.00 – 18.00 Uhr

„Architektur im Zentrum!“

Hohensinn Architektur ZTgmbH

Grieskai 80, 8020 Graz

T: + 43 316 811188

office@hohensinn-architektur.at

www.hohensinn-architektur.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 10.00 – 16.00 Uhr

Arch. DI Michael Kadletz

Kopernikusgasse 7, 8010 Graz

T: +43 316 2299

office@kadletz.at

www.kadletz.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 9.00 – 17.00 Uhr

Bringen Sie uns ein Foto von Ihrem
Baugrund! Wir verlosen eine kostenlose
Erstberatung mit Baugrundbesichti-
gung! Dias, aktuelle Projekte, Kuchen,
Getränke...

**Leopold + Wallack Architekten
ZT GmbH**

Griesgasse 33, 8020 Graz
T: +43 316 214321
office@leopold-wallack.at
www.leopold-wallack.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 08.00 – 13.00 Uhr**morearchitecture Goltnik ZT-KEG**

Feuerbachgasse 10, 8020 Graz
T: +43 316 3182663
ma@morearchitecture.com
www.morearchitecture.com

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 12.00 – 16.00 Uhr

Wir laden Interessierte gerne ein, am Samstag, dem 17. Mai, im Rahmen des Architekturausflugs IN GRAZ unser Projekt „Schulzentrum Caritas Graz“ in der Grabenstraße 41, 8010 Graz, zu besuchen. Architekt DI Wladimir Goltnik wird Sie vor Ort durch das Gebäude führen.

**DI Markus Pernthaler Architekt
ZT GmbH**

Marienplatz 1, 8020 Graz
T: +43 316 321150
architekt@pernthaler.at
www.pernthaler.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, ab 11.00 Uhr

Präsentation unserer Projekte
Kaffee, Kuchen, Brötchen, ...

PILZARCHITEKTUR

Arch. DI Paul Michael Pilz
Kastelfeldgasse 30, 8010 Graz
T: +43 316 828807
pilzarchitektur@aon.at
www.pilzarchitektur.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 12.00 – 17.00 Uhr

Offenes Büro, Jause: Frankfurter mit
Senf & Kren und Muraerbier

reitmayrarchitekten

Gartengasse 29, 8010 Graz
T: +43 316 383785 0
office@reitmayr-architekten.at
www.reitmayr-architekten.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 10.00 – 16.00 Uhr**Architekt DI Harald Saiko**

Defreggergasse 6, 8020 Graz
T: +43 316 92211222
office@saiko.cc
www.saiko.cc

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 15.00 – 17.00 Uhr

„Was tun ArchitektInnen für mich?“
Ein Architekturquiz bei Kaffee und
Kuchen zum Thema Wohnen

Architekturbüro DI Rolf Seifert

Körösistraße 17/4, 8010 Graz
T: +43 316 686436
office@arch-seifert.at
www.arch-seifert.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 9.30 – 13.00 Uhr**S.DREI Architektur**

Rechbauerstraße 50, 8010 Graz
T: +43 316 818933
office@sdrei.com, www.sdrei.com

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 10.00 – 17.00 Uhr

GRAZ – PARIS ÜBER SHANGHAI eine Retro-
spektive internationaler cooperate architec-
ture Projekte bei internationalem Buffet

s.u.n.architekten

Geidorfgürtel 26, 8010 Graz
T: +43 664 1000863
sun-architekten@utanet.at
www.sun-architekten.com

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 8.00 – 18.00 Uhr

Fotoausstellung, Beratung

**SCHWARZ.PLATZER.ARCHITEKTEN.
zt-gmbh**

Arch. DI Christoph Platzer
Arch. DI Werner Schwarz
Kastellfeldgasse 34/2, 8010 Graz
T: + 43 316 824445
office@sp-arch.at
www.sp-arch.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 9.00 – 13.00 Uhr

winkler – architektur

Bischofplatz 1, DG, 8010 Graz
T: +43 316 337117
office@winkler-architektur.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 10.00 – 17.00 Uhr

Architekt DI Peter Zinganel

Muchargasse 30, 8010 Graz
T: +43 316 763237
office@zinganel.at
www.zinganel.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 11.00 – 19.00 Uhr

BRUCK AN DER MUR

Architekturbüro Holzinger

Roseggerstraße 27, 8600 Bruck/Mur
T: +43 3862 559880
office@arch-holzinger.eu
www.arch-holzinger.eu

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 14.00 – 20.00 Uhr
Ausstellung Galerie 4U, „work in progress“

architekt di meinhard neugebauer

Am Wiener Tor 4, 8600 Bruck/Mur
T: +43 3862 55150
office@arch-neugebauer.at
www.arch-neugebauer.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 10.00 – 15.00 Uhr
Multimedia Show, Buffet

DI Thomas Perz

Ingenieurkonsulent Forst- und
Holzwirtschaft
Wildbach- und Lawinenschutz
Roseggerstraße 24/2, 8600
Bruck/Mur
T: +43 3862 52818
bruck@perzplan.at
www.perzplan.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, ganztags

DEUTSCHLANDSBERG

Vermessungskanzlei Krois

Schulgasse 27/2
8530 Deutschlandsberg
T: +43 3462 30836
geo.krois@aon.at
www.vermessung-krois.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 8.00 – 16.00 Uhr
Aktionismus eines Vermessungsbüros
in und vor den Büroräumlichkeiten

GRÖBMING**kreiner architektur**

Hauptstraße 246, 8962 Gröbming

T: +43 3685 23800

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, ganztags

Werkschau, Buffet, Vorträge

FELDBACH**Heimo Math, Architekt DI**Staatlich befugter und beedeter
Ziviltechniker

Franz-Josef-Straße 12a

8330 Feldbach

T+F: +43 3152 4372

buero@math.at

www.math.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 8.00 – 16.00 Uhr

Ausstellung v. ausgewählten Projekten

Baustellenbesuch um 10.00 Uhr und

um 14.00 Uhr (Allegro Park).

Dauer ca. 30 Minuten.

planwerk.stadt

Arch. DI Manfred Riedler, DI Thomas

Baumgartner

Grazer Straße 9, 8330 Feldbach

T: +43 3152 3783610

riedler@planwerkstadt.cc

www.planwerkstadt.cc

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 10.00 Uhr – open end

Offenes Atelier, Werkschau

Ab 16.00 Uhr: Architekturfest mit

Livemusik

LEOBEN**architekturbüro veider
röthl kaltenbrunner**

di veider-hochfilzer & partner ZT KG

Max Tandler Straße 12, 8700 Leoben

T: +43 03842 30715

office@veider.com

www.veider.com

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 10.00 – 14.00 Uhr**PÖLS****Architekt Johannes Haberl**

Tauernstraße 31, 8761 Pöls

T+F: +43 3579 7591

M: +43 664 6510685

arch-haberl@aon.at

www.architekt-haberl.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 11.00 – 17.00 Uhr

Projekte, Fotos, Beratung, Diskussion.

Getränke und essbare Kleinigkeiten.

TROFAIACH**architekturbüro stingl-enge**

Koloniegasse 7, 8793 Trofaiach

T: +43 3847 30193

stingl-enge@architekturbureau.at

www.architekturbureau.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 18.00 – 20.00 Uhr

Löwenzahn und Maiwipferl

WEIZ**tatendrang | architektur**

Freiligrathgasse 12, 8160 Weiz

T: +43 676 6702482

architektur@tatendrang.at

www.tatendrang.at

OPEN HOUSE

Freitag, 16. Mai, 15.00 – 20.00 Uhr**(open end!)**

„Kleine“ Weinverkostung mit Buffet

SAMSTAG, 17. MAI

ARCHITEKTUR IM KONTEXT

KINDER- UND JUGENDPROGRAMM

In Kooperation mit:
www.kulturkontakt.or.at



IGLUS, TRULLI, BLOBS UND ANDERE HÄUSER

Interkultureller Architekturworkshop mit Kindern von 6 - 10 Jahren

SAMSTAG, 17. MAI 2008, 12.00 - 18.00 UHR

Haus der Architektur und unmittelbare Umgebung
Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung: Haus der Architektur Graz,
T: +43 316 323500, office@hda-graz.at

Warum sehen Häuser in Finnland anders aus als in Südafrika? Und warum leben Kinder in der Mongolei in Jurten und ziehen das ganze Jahr umher, während Buben und Mädchen in Japan in ganz kleinen Zimmern wohnen? Ist die dritte Haut des Menschen das Auto oder doch die eigene Wohnung? Und kannst Du Dir vorstellen, im Kunsthaus zu Hause zu sein? Kinder unterschiedlicher Nationen sammeln im Vorfeld Häuser und Räume ihrer ursprünglichen Heimat und erforschen miteinander Unterschiede, aber vor allem das, was die Architekturen miteinander verbindet, um anschließend gemeinsam Räume zu bauen, in denen sich alle wohl fühlen.

Konzept und Durchführung: Ute Angeringer-Mmadu



EXPERTINNENFRÜHSTÜCK

SAMSTAG, 17. MAI, 9.30 – 11.30 UHR

Haus der Architektur Graz

Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Frühstücken Sie mit den Architekturoberinnen und stellen Sie lang gehegte erste Fragen zu Themen wie Energieoptimierung, Dachbodenausbau, Gartengestaltung oder Denkmalschutz.

ARCHITEKTURAUSFLÜGE

Kommen Sie mit auf eine unserer Reisen hinein in die steirische Architektur. Gemeinsam mit dem ZT-Forum und der ZV Steiermark stellen wir sieben Ausflüge zur Auswahl – regional und thematisch zusammengehörige Gebäude, gebaut und nicht gebaut, wollen gesehen und begriffen werden. Die Vielfalt und Qualität der in den letzten Jahren entstandenen Architektur wird Sie beeindrucken.

Begrenzte Teilnehmerzahl bei allen Architekturausflügen.

Anmeldung: Haus der Architektur Graz, T: +43 316 323500, office@hda-graz.at



Schindler

SAMSTAG, 17. MAI, 12.00 – 18.00 UHR

IN DEN NORDEN. BUSTOUR

Treffpunkt: 11.30 Uhr

Haus der Architektur Graz, Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Über die Brucker Schnellstraße, ihrerseits mittlerweile fast zu schön um einfach stur darüber hinwegzubrettern, führt der Weg ins Murfeld. Im Schatten großer Vorhaben werden hier gar nicht so kleine Architekturprojekte realisiert, die Aufmerksamkeit verdienen. Wer sich die Heimfahrt selbst organisiert, sollte die Badehose einpacken!

STATIONEN:

Architektonische Begleitplanung Brucker Schnellstraße, 2008

BRAMBERGER|architects

Empfangsgebäude Austria Email Knittelfeld, 2007

Hofrichter-Ritter Architekten ZT-GmbH

Zu- und Umbau LKH Knittelfeld, 2005

fasc&fuchs.ZT-gmbh gemeinsam mit DI Lukas Schumacher

Aqualux Therme Fohnsdorf, 2007

Architekten Titus Walter Pernthaler ZT GmbH

SAMSTAG, 17. MAI, 12.00 – 18.00 UHR
IN DEN OSTEN. BUSTOUR

Treffpunkt: 11.30 Uhr

Haus der Architektur Graz, Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Wo gemeinsam die Tage verbracht werden: Vom StudentInnenheim am Grazer Stadtrand über den Kumberger Kindergarten bis zum SchülerInnenheim in Bad Gleichenberg. Drei sehr unterschiedliche Anschauungsbeispiele, ein spannender Vergleich. Und zum Abschluss noch ein kurzer Blick in die nagelneue Kairotherme. Wer an Badekleidung und private Heimreise denkt, macht aus dem kurzen Blick ein langes Eintauchen.

STATIONEN:

VAÖ – StudentInnenheim Graz, 2005

reitmayr architekten

Kindergarten und Kinderkrippe Kumberg, 2007

Architekturbüro Seeger

Mädcheninternat d. Landesberufsschule f. Tourismus in Bad Gleichenberg, 2007

wahrer barkowsky architekten

Kairotherme Bad Gleichenberg, 2008

Jensen & Skodvin Arkitektkontor AS

SAMSTAG, 17. MAI, 12.00 – 18.00 UHR

IN DEN WESTEN. BUSTOR

Treffpunkt: 11.30 Uhr

Haus der Architektur Graz, Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Stadt Graz, Land Steiermark und die Österreichischen Bundesbahnen verkehren miteinander, die Volksschule setzt sich auf den Kindergarten, das alte Schloss belebt sich durch neue Teile, und auch wer Blechmusik macht, kann das am besten in Gemeinschaft. Go west, young men and women!

STATIONEN:

Nahverkehrsknotenpunkte Graz Puntigam und Graz Don Bosco, 2007

Zechner & Zechner ZT GmbH

Aufstockung Volksschule Gabersdorf, 2006

zinterl architekten zt gmbH

**Landespflegeheim Schloss Schwanberg – Zentralgarderobe,
Männerstation etc., ab 2004**

Architekt Irmfried Windbichler

Musikerheim, Pflegeheim und SPAR Supermarkt Stallhofen, ab 2006

Architekt DI Gerhard Mitterberger ZTGmbH

SAMSTAG, 17. MAI, 12.00 – 18.00 UHR**URBAN WOHNEN. STADTSPAZIERGANG / BUSTOUR**

Treffpunkt: 11.30 Uhr

Haus der Architektur Graz, Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Zentral, ruhig, mit Terrasse und Aussicht ins Grüne. Die Ansprüche ans Wohnen in der Stadt sind schnell formuliert, das entsprechende Angebot ist nicht ganz so schnell ausfindig zu machen. „Urban wohnen“ bemüht sich, die Sinnhaftigkeit des Wohnens in der Stadt mit all seinen Vorteilen und trotz all seiner Nachteile unter Beweis zu stellen. Die besuchten Wohngebäude sprechen für sich.

STATIONEN:**RONDO Home & Business Graz, 2007**

Architekt Markus Pernthaler

US Brockmanngasse, 2007

INNOCAD Planung und Projektmanagement GmbH

Ökosozialer Wohnbau am Grünanger, 2006

Architekt Hubert Rieß

Dachbodenausbau Mandellstraße, 2005

Gangoly & Kristiner Architekten

Wohnanlage ALPHAWOLF Graz Andritz, ab 2006

Pentaplan Arch. Wolfgang Köck



SAMSTAG, 17. MAI, 12.00 – 18.00 UHR
IN GRAZ. BUSTOUR

Treffpunkt: 11.30 Uhr

Haus der Architektur Graz, Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Wie sehen die öffentlichen Gebäude aus, in denen sich unsere gemeinsame Zukunft abspielen wird? Caritas, Bundesimmobiliengesellschaft, Stadt Graz und SPAR zeigen ihre jüngsten Neubauten und erzählen damit viel über ihr Verständnis von Architektur und Gesellschaft.

STATIONEN:

Caritas Schulzentrum Graz, 2008

morearchitecture Goltnik ZT-KEG

Haus für Musik und Musiktheater MUMUTH, 2008

UNStudio



Um- und Zubau Volksschule Graz Engelsdorf, 2006

Architekt Herbert Liska

Murpark Graz, 2007

ATP Architekten und Ingenieure

SAMSTAG, 17. MAI, 12.00 – 18.00 UHR

GEMEINSAM STATT EINSAM. BUSTOUR

Treffpunkt: 11.30 Uhr

Haus der Architektur Graz, Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Eine Zeitreise durch Geschichte und Geschichten von Wohngemeinschaften. Gemeinsames Leben in der Kleingruppe, im kooperativen Wohnprojekt, Wohnen in der Gruppe, in der Siedlung, im Altenheim/Hospiz und im StudentInnenheim. Projekte von Zurl&Fasch, Fritz Matzinger, Schwarz&Platzer, Hubert Rieß, Wolfgang Feyferlik, Peter Zinganel. 1980 – 2008.

Geführt von Karin Tschavgova.

„Gemeinsam statt einsam“ ist eine Veranstaltung des ZT-FORUMS.



SAMSTAG, 17. MAI, 12.00 – 16.00 UHR

UnGEBAUTES GRAZ

Eine Fahrradexkursion zu einer möglichen Vergangenheit.

Treffpunkt: 11.30 Uhr

Haus der Architektur Graz, Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Fahrrad bitte mitbringen

Graz hat im Laufe seiner Geschichte schon viele Projekte gesehen. Museen, Hochhäuser, städtebauliche Visionen und vieles andere eint ein Umstand: Sie wurden ganz einfach nie realisiert. Die Gründe sind mannigfaltig. Wie würde Graz aber nun aussehen, wenn es all diese Projekte gäbe? Eine Exkursion in die Abgründe der Zeit versucht, Antworten hierauf zu finden. ArchitektInnen veränderter Projekte und BauherrInnen, die ihre Visionen nie verwirklicht sahen, kommen zu Wort und zeigen, wie es hätte sein können.

„UnGEBAUTES GRAZ“ ist eine Veranstaltung der ZV Steiermark.



LOKAL HEROES

SYMPOSIUM. KREATIVE. STADT. ENTWICKLUNG

SAMSTAG, 17. MAI, 16.00 – 19.00 UHR

Markthalle Lendplatz, 8020 Graz

Das Symposium „Lokal Heroes“ stellt internationale Vergleiche an zwischen Städten, in denen sich Stadtentwicklung durch eine kreative Szene – gewollt oder auch ungewollt – vollzogen hat. Wie sich Aufwertungsprozesse einzelner Bezirke gestalteten und wohin sich solche Stadtviertel entwickelten, wird durch lokale und internationale Fachleute dokumentiert. In der Erörterung darüber sollen Wege für eine strategische Stadtplanung aufgezeigt werden.

Konzeption: Elisabeth Oswald, Gottfried Prasenc (GAFT), Rainer Rosegger (SCAN), Harald Saiko (SAIKO.CC)

BLAUE STUNDE

BAR IM PALAIS THINNFELD

SAMSTAG, 17. MAI 2008, AB 18.00 UHR

Haus der Architektur Graz

Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Sprechen über das Gesehene und Erlebte, Atemholen vor dem Eintauchen in die Samstagnacht. Das Palais Thinnfeld und seine Bar bilden den Rahmen für das langsame Gleiten durch die Abenddämmerung.

LENDWIRBEL

STRASSENFESTIVAL

SAMSTAG, 17. MAI UND SONNTAG, 18. MAI

Öffentlicher Raum zwischen Südtirolerplatz und Lendplatz, 8020 Graz

Die Auseinandersetzung mit der in Lend angesiedelten kreativen Szene findet ihren Höhepunkt im Rahmen eines zweitägigen Straßenfestivals unter dem Titel „Lendwirbel“. Ein international renommiertes Musikaufgebot, Kunst- und Multimediainstallationen im öffentlichen Raum sowie gastronomische Vielfalt werden von der ansässigen Szene innerhalb von zwei Tagen einer breiten Öffentlichkeit präsentiert.

Koordination: Feinkost Royal

LAUFEN
bathrooms



www.laufen.co.at

Baukultur ist Lebenskultur

Die gestaltete Umwelt prägt das Leben aller Menschen. Die Architekturtage bieten Möglichkeiten für spannende Entdeckungen.

ArchitektInnen als freiberufliche und unabhängige PlanerInnen haben eine wichtige Rolle bei der Gestaltung unseres Landes und übernehmen damit auch eine bedeutsame gesellschaftspolitische Aufgabe. Sie sind Garanten für die Sicherheit und Lebensqualität der Menschen.

Informationen finden Sie unter
www.arching.at

Arch+Ing

Die Architekturstiftung Österreich - Netzwerk für Baukultur - ist die gemeinsame Plattform der Architekturhäuser vom Burgenland bis Vorarlberg. Menschen neugierig auf Architektur zu machen und sie als anspruchsvolle PartnerInnen bei der Gestaltung der gebauten Umwelt zu gewinnen, ist unser Ziel.

Entdecken Sie die Angebote unseres Netzwerks unter
www.architekturstiftung.at

Architekturstiftung Österreich





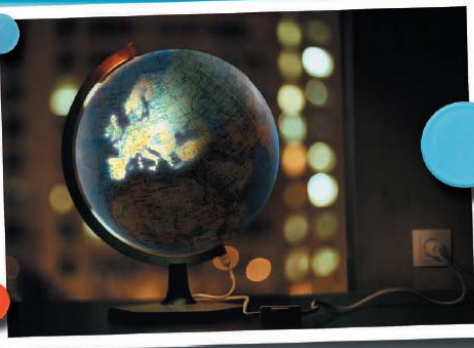
Raum/Ruhe/Design

Die neuen Aufzüge von Schindler bieten maßgeschneiderte Lösungen für Menschen in allen Lebenslagen.

www.schindler.at



Schindler



SAUBERER STROM FÜR EUROPA.

 **Verbund**

Das Programm in der Steiermark wird unterstützt von:



Arch+ing
Kammer der
Architekten und
Ingenieurkonsulenten
**für Steiermark
und Kärnten**

Kooperationspartner:

**DIAGO
NALE**

ZT|FORUM

FORUM STADTPARK



Informationen zu den besuchten Gebäuden finden Sie in den Architekturjahrenbüchern des HDA Graz sowie auf GAT, dem steirischen Internetportal für Architektur und Lebensraum (www.gat.st).

Impressum:

Herausgeber: Verein Architekturtage, www.architekturtage.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Verein Architekturtage und HDA Haus der Architektur Graz

Projektmanagement und Pressekontakt: art:phalanx,

Kunst- und Kommunikationsbüro, Schottenfeldgasse 72/2/5, 1070 Wien,

T: + 43 1 5249803-0, architekturtage@artphalanx.at, www.artphalanx.at

Design: Studio Putz + mira4; Coverfoto: Stefan Liewehr

Druck: Holzhausen Druck & Medien GmbH

Programmänderungen vorbehalten.

ARCHITEKTUR ERLEBEN

Am 16. und 17. Mai 2008 finden bereits zum vierten Mal die Architekturtage in ganz Österreich mit grenzüberschreitenden Aktionen in den Nachbarregionen Bratislava, Liechtenstein und Ostschweiz statt. Unter dem Motto „Architektur erleben“ gibt es wieder ein umfangreiches Veranstaltungsangebot, das einen spannenden Zugang zu unterschiedlichsten Aspekten von Architektur vermittelt. Wir laden Sie ein zu offenen Gebäuden und Architekturateliers, Führungen, Spaziergängen und Bustouren, Ausstellungen, Vorträgen, Diskussionen, Festen, Kunstveranstaltungen, einem vielfältigen Kinder- und Jugendprogramm und vielem mehr – so wird Architektur zu einem einprägenden und faszinierenden Erlebnis!

EXPERIENCING ARCHITECTURE

On the 16th and 17th of May 2008, the fourth biannual Architekturtage will take place all over Austria, including cross-border activities in the neighboring regions of Bratislava, Liechtenstein and Eastern Switzerland. According to the motto "Experiencing Architecture", there will be a wide variety of events, offering a fascinating glimpse at very different aspects of architecture. You are invited to open houses and architects' studios, guided tours, walks and bus tours, exhibitions, lectures, panel discussions, parties, art events, a multi-faceted children's and youth program and much more – in this way, architecture becomes a memorable and fascinating experience!

Ein Projekt der Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten und der Architekturstiftung Österreich.

Arch+Ing

Architekturstiftung Österreich

Dank an alle privaten Firmen und öffentlichen Institutionen, die durch ihre finanzielle Unterstützung die Architekturtage 2008 mit ermöglicht haben.

Hauptsponsoren:

LAUFEN



Schindler



Sponsoren:



ALUKÖNIGSTAHL



pro:Holz

Öffentliche Förderer:



Medienpartner:

DER STANDARD



nextroom
architektur im netz

H.O.M.E.

FÖRUM

brandeins
Wirtschaftsmagazin

maxima
www.maxima.at

Typisch Ich.
WIENERIN

arcade



spike

thegap

Informationen unter www.architekturtage.at